

Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 41 (1965-1966)
Heft: 1

Rubrik: Onkel Ferdinand und die Pädagogik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

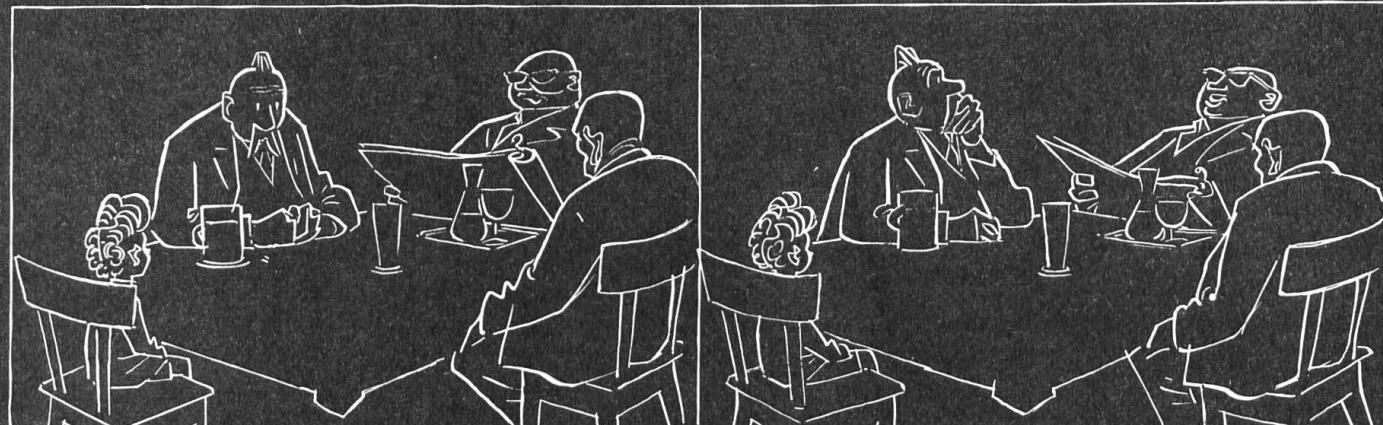
Download PDF: 01.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ONKEL FERDINAND UND DIE PÄDAGOGIK

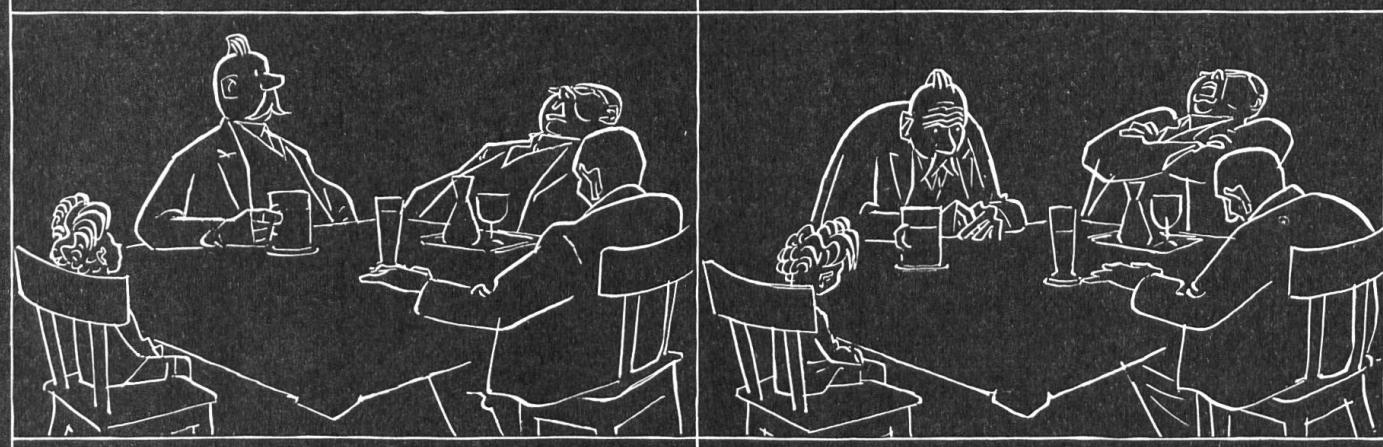
Nr. 282 Ein grades Wort

Von René Gils



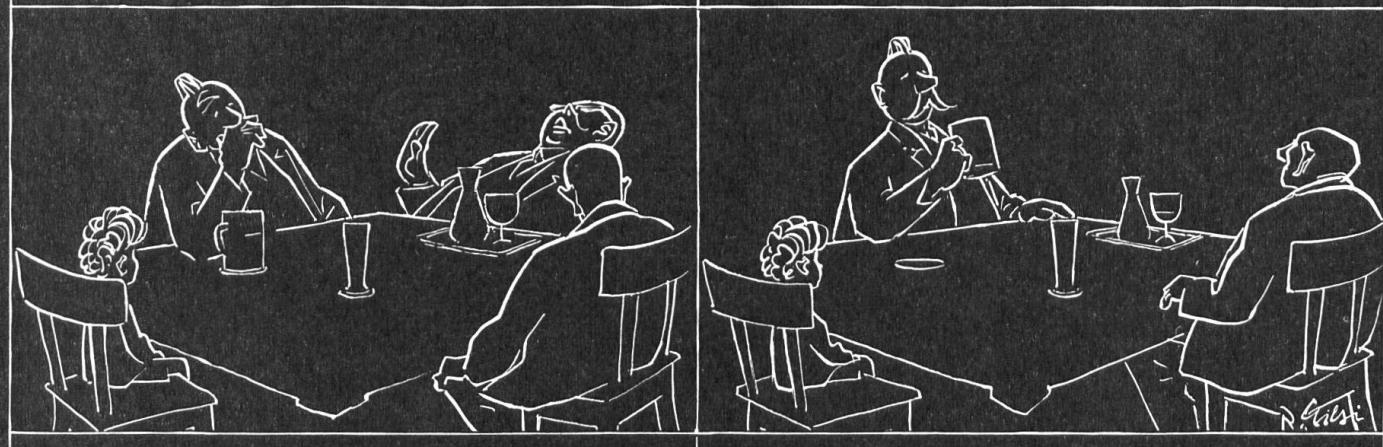
Ganz Irer Mänig, Herr Regierigsraat, bedänklich gseets wieder emal uus uf däre Wält, bedänklich, da händ Si hundertprozäntig rächt –

Aberäbe, me mues es halt vo zwäi Syte aaluege, s hät alls syni zwäi Syte, seer richtig, Herr Regierigsrat, seer richtig händ Si das gsait –



Mer cha da käi vorzytigi Schlüss zie – absolut käi vorzytigi Schlüss, jawool, mer händ da die glych Mänig, so z säge, Herr Regierigsraat –

Trotz allem seer bedänklich, seer, wie Si so richtig bemerkt händ, aber äbe tatsächlich defür und dewider, seer prägnant händ Si das gsait –



Andersys au wider en gsunde Optimismus, en Optimismus mit gwüsse Vorbehalte – yverstande, mer chönt em scho fascht Pessimismus säge –

E kolossal e klars Urteil hät er halt, de Herr Regierigsrat, aber mängmal e chili eso und dänn wider eso – überäis säits äbe mee graaduse –